INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG ZUR ELTERNMITWIRKUNGSMODERATORIN UND ZUM ELTERNMITWIRKUNGSMODERATOR (EMM)



DIE IDEE

Im Zusammenwirken der Lehrerinnen und Lehrer, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler ist Kommunikation auf Augenhöhe eine Voraussetzung für gelingende Schule. Für demokratische Teilhabe braucht es Engagement, Interesse und Wissen. Dafür bieten die EMM Fortbildungen für Elternvertreterinnen und Elternvertreter auf der Grundlage des Sächsischen Schulgesetzes an (§ 45 Absatz 2 Satz 2 SächsSchulG).

DAS ZIEL

Ziel ist es, das flächendeckende Angebot zur Fortbildung von Elternvertreterinnen und Elternvertretern kontinuierlich weiter auszubauen und Mitwirkung als partnerschaftliche Gestaltung der Schule zu verstehen. Die bedarfs— und nachfrageorientierten Angebote in der Region können eine starke Praxisorientierung gewährleisten. Mit der Vernetzung ähnlicher Vorhaben, Einbindung lokaler Akteure und persönlichen Erfahrungen werden Eltern in ihrer konstruktiven Mitwirkung in Schule bestärkt.

WERDEN SIE SELBST EMM!

Machen Sie sich fit für die ElternMitWirkung! Denn kompetente und aktive Eltern können eine wertvolle Bereicherung des Schulalltages sein. Geben Sie Ihr praktisches Wissen und methodisches Können weiter und regen Sie andere Eltern zur Selbsttätigkeit an. Sie sind die kompetente Partnerin oder der kompetente Partner für andere Eltern!

Über die Ausbildung erhalten Sie einen Nachweis und führen dann eigenverantwortlich Fortbildungsveranstaltungen an anderen Schulen durch. Die bereits ausgebildeten EMM begleiten Sie schrittweise in den regionalen Teams.

DIE AUSBILDUNG

Die EMM werden an fünf Wochenenden ausgebildet. Voraussetzungen sind das Interesse und die Bereitschaft, sich selbst fortzubilden sowie Zeit und Engagement. Das Programm beruht auf vier Säulen:

- Peer-to-Peer-Education Eltern bilden Eltern fort!
- Empowerment Stärken stärken
- Demokratie als Lebensform und
- Freiwilligkeit.

Die Teilnehmenden erlernen Techniken der Moderation und erwerben Kompetenzen für die Fortbildung Erwachsener. Inhaltliche Schwerpunkte sind

- gesetzlicher Rahmen, Mitwirkungsgremien;
- Rechte und Aufgaben gewählter Vertreterinnen und Vertreter;
- Schule als Institution;
- Demokratie und partizipative Strukturen;
- Kommunikation, Rhetorik;
- Moderationsmethoden kennen lernen und anwenden:
- Planung von Veranstaltungen und
- Entwicklung eines Rollenverständnisses als EMM.

ORGANISATORISCHES

Termine: jeweils Freitags, 17 Uhr bis

Samstags, ca. 16 Uhr

① 09./10.01.26 ② 27./28.02.26 ③ 27./28.03.26

4 24./25.04.26 5 05./06.06.26 6 vorr. Sept. 26

Bitte ermöglichen Sie eine Teilnahme an allen sechs Terminen. Zwingend erforderlich ist sie an den beiden Wochenenden, an denen die rechtlichen Grundlagen vermittelt werden.

Ort: FTZ Schloss Siebeneichen Meißen

(Fortbildungs– und Tagungszentrum, Siebeneichener Schlossberg 2, 01662 Meißen). Keine Kosten. Eigene Anreise; Fahrkosten werden auf Antrag erstattet. Die Unterbringung erfolgt in 2-Bett-Zimmern. Verpflegung wird gestellt. Bitte bringen Sie sich Getränke für den eigenen Bedarf mit.



STAATSMINISTERIUM

FÜR KULTUS

ANMELDUNG ZUR AUSBILDUNG ZUR ELTERNMITWIRKUNGSMODERATORIN UND ZUM ELTERNMITWIRKUNGSMODERATOR (EMM)



Ich melde mich zur Ausbildung zur Eltern- mitwirkungsmoderatorin bzw. zum Elternmit- wirkungsmoderator 2026 an:					
Name:					
Vorname:					
Straße:					
PLZ Ort:					
Mobil:					
E-Mail:					
Schule und Klassenstufe meines jüngsten Kindes im Schuljahr 2025/26:					
Ich bin als ehrenamtliche Elternvertreterin oder als ehrenamtlicher Elternvertreter tätig?					
O Nein	(0	Ja	0 0 0	Klasse Schule KER LER
Ort, Datum, Unterschrift:					

Zum Ausbildungsbeginn erhalten Sie eine postalische Einladung. Die Anreise zum Ausbildungsort erfolgt eigenständig. Übernachtung und Verpflegung sind kostenfrei; Fahrkosten werden auf Antrag erstattet. Es fallen keine Kurskosten an.

Notwendige Hilfsmittel werden in der Ausbildung zur Verfügung gestellt. Sie selbst müssen nur über ein E-Mail-Fach verfügen, das Sie regelmäßig abrufen.

Wir bitten um kontinuierliche Teilnahme an den fünf Ausbildungswochenenden im Jahr 2026. Zwingend besucht werden müssen die beiden Wochenenden zu den rechtlichen Grundlagen. Nach Abschluss der Ausbildung sind Sie mit einer oder einem anderen EMM in Ihrer Region unterwegs und gestalten eigenverantwortlich Fortbildungsveranstaltungen an Schulen. Diese von Ihnen gehaltenen Fortbildungen werden mit einer Aufwandspauschale honoriert. Fahrkosten werden auf Antrag erstattet.

Besondere Voraussetzungen zur Teilnahme an der Ausbildung sind nicht nötig - außer einem schulpflichtigen Kind (max. Klassenstufe 7 im Schuljahr 2025/26). Bitte bedenken Sie, dass die Veranstaltungen, die Sie nach der Ausbildung durchführen werden, abends stattfinden und dass es immer einer Vor— und Nachbereitung bedarf. Weiterbildungen, Erfahrungsaustausch und Treffen in den regionalen Teams finden regelmäßig statt.

Bitte schicken Sie den ausgefüllten Bogen bis 12. Dezember 2025 an:

EMM-Geschäftsstelle
Hoyerswerdaer Str. 1 | 01099 Dresden
oder emm@elternmitwirkung-sachsen.de
oder online anmelden unter:
www.elternmitwirkung-sachsen.de